



## Schnelle Hilfe bei dringenden Heimarbeiten



### Inhalt

Editorial - Ein Stück mehr Lebensqualität	1
„Services à la carte“ - Schnelle Hilfe bei dringenden Heimarbeiten	1
Aufgepasst Grippezeit!	2
Gut sichtbar durch Herbst und Winter	2
Waar war lass bei der Stéftung?	2
't ass Hierscht	2
Kontakt	2

### „Services à la carte“

Ein Wasserhahn der tropft, eine kleine elektrische Panne oder ein verstopftes Abflussrohr – alles Sachen, die möglichst schnelle und fachmännische Hilfe erfordern. Für solche Fälle hat die „Stéftung Hëllef Doheem“ Anfang 2017 ein spezielles Dienstleistungsangebot ins Leben gerufen, die so genannten „Services à la carte“.

### Immer mehr Anfragen

Wie die Verantwortliche dieses neuen Zweiges von „Hëllef Doheem“, Jeanne Klopp, erklärt, habe man bei den Klienten einen erhöhten Bedarf an direkter und professioneller Hilfe im Alltagsleben festgestellt. „Bei kleinen Arbeiten in den eigenen vier Wänden ist es für viele Menschen im Alter schwierig, die Hilfe von Handwerkern selbst zu organisieren“, erklärt Jeanne Klopp. Für sie sind die „Services à la carte“ eine logische Erweiterung anderer Aktivitäten der Stéftung. Dies mit dem Ziel, es den Menschen zu ermöglichen, so lange wie möglich im heimischen Umfeld zu leben. „Das ist ein gutes Stück Lebensqualität das es zu erhalten gilt“, so die Koordinatorin des Dienstes.

Bei ihren „Services à la carte“ arbeitet „Hëllef Doheem“ mit externen Partnern zusammen. So vor allem mit den beiden Beschäftigungsinitiativen „Forum pour l'emploi“ und „Pro actif“. Neben diesen beiden Partnern aus dem sozialen Bereich hat man sich für eine weitere Partnerschaft mit dem Privatunternehmen „Extratime“ entschlossen. So konnte ein breites Serviceangebot aufgestellt werden.

Die Koordination der Arbeiten und die Absprachen erfolgen über die Zentrale von „Hëllef Doheem“. Das macht es den Klienten einfacher. Immerhin haben viele von ihnen Schwierigkeiten mit der Anfrage von Kostenvoranschlägen oder Terminabsprachen.

### Putzen, Garten- und Klempnerarbeiten

Am meisten werden Reinigungsdienste, Gartenarbeiten, sowie Klempnerdienste in Anspruch genommen. Die „Services à la carte“ sind den Proximitätsdiensten der Stéftung angeschlossen, wo 170 Mitarbeiter sich um die nichtpflegerischen Belange der Klienten kümmern und dabei auch den direkten Kontakt mit den Familien pflegen. „Das ist wichtig. Die Familie muss nach Möglichkeit unbedingt in die Aktivitäten einbezogen werden“, so Jeanne Klopp. Werbung brauchte man bis dato nicht viel. „Was wir tun spricht sich schnell herum. Dass schnell und effizient geholfen wird, das schätzen die Leute“, so die Verantwortliche.

Weitere Informationen unter der Telefonnummer 40 20 80 - 76 88

### Editorial

### Ein Stück mehr Lebensqualität

Für die „Stéftung Hëllef Doheem“ ist es ganz besonders wichtig, das Angebot im Interesse der Klienten permanent anzupassen und zu erweitern. Das tun wir. Wir haben dabei ein Ohr für die Sorgen und Anliegen der Menschen, denen wir es ermöglichen wollen, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden zu leben.

Zu Hause leben, das heißt natürlich auch Alltagsaufgaben zu erledigen, die nicht immer leicht fallen. Besonders bei eingeschränkter Mobilität oder fehlendem nötigen Fachwissen ist man schnell auf eine helfende Hand angewiesen. Ich denke hier an Reparaturen, Instandsetzungen und andere kleinere Hilfsleistungen.

Auch hier helfen wir. Konkret, direkt und unproblematisch. Mit unseren „Services à la carte“, die in dieser Ausgabe unserer Klientenzeitung vorgestellt werden, haben wir ein neues Serviceangebot aufgebaut, das konkrete, effiziente und professionelle Hilfe sicherstellt. Für Sie ein deutliches Mehr an Lebens- und Wohnqualität zu Hause.

Benoît Holzem - Generaldirektor

### „Services à la carte“ das heißt Hilfe...

#### ... im Haus

- Haushaltsarbeiten
- Reparaturen
- Kleine Renovierungsarbeiten
- Räumungsarbeiten

#### ... im Außenbereich

- Schneedienst
- Gartenarbeiten
- Rasenpflege
- Reinigungsarbeiten im Außenbereich

#### ... bei vielen anderen Alltagsaufgaben

- Einkäufe, Botengänge
- Luxcaddy
- Haustierpflege
- Vermittlung von Tageswachen / Nachtwachen
- Administrative Aufgaben
- SNCT - Kontrolle
- Hilfe beim Umzug





## Aufgepasst Grippezeit!

Bei der Grippe handelt es sich um eine Virusinfektion, die vorwiegend Nase, Hals, Bronchien und möglicherweise die gesamte Lunge betrifft. Die Infektion dauert etwa eine Woche und macht sich durch abrupt auftretendes starkes Fieber, Muskelschmerzen, Kopfschmerzen, eine Verschlechterung des Allgemeinzustandes, trockenen Husten, Halsreizung und Nasenschleimhautentzündung bemerkbar. Das Grippevirus ist hochansteckend und wird beim Husten oder Niesen durch Tröpfcheninfektion oder Partikel übertragen.

## Zu beachtende Hygieneregeln

Es ist von größter Bedeutung, während der kalten Jahreszeit die folgenden Hygienevorschriften einzuhalten:

- sich regelmäßig die Hände mit Seife waschen (30 Sekunden);
- in die Armbeuge husten oder niesen;
- benutzte Papiertaschentücher im Abfall entsorgen;
- den Kontakt mit erkrankten Personen meiden;
- regelmäßig die Zimmer lüften.

(Quelle: Gesundheitsministerium)

**Die Gesundheitsbehörde empfiehlt Personen über 65 Jahren und allen Personen die erhöhten Risiken ausgesetzt sind (z.B. Krankenpflegepersonal), sich durch eine Impfung gegen die saisonale Grippe zu schützen.**

**doHEEM**  
Kultur

## 't ass Hierscht

Wann de Summer geet  
Wann d'Blieder, déi wéi Blummen un den Äscht  
houngen, raschteg ginn, vun de Beem falen  
an am Wand danzen  
Wann d'Asteren an de Gäert Beien, Bommelen  
a Päiperleken erbäilackelen  
Wann d'Léierchen héich an der Luucht hiert Lidd  
séngt an d'Schmuebelen niddreg fléien  
Wann d'Gewan an den Himmel gro ginn an de Bauer  
mam Karschnatz op Miersch fiert  
Wann et schonns am Nomëtteg däischer gëtt  
an d'Owenter méi laang  
Wann déi Helleg Allerhellegen all mateneen un  
der Rei sinn an de Paschtouer daagsdrop mam  
Wäiwaasseschdëppchen duerch d'Reie geet  
Wann d'Drauwe voller Saaft a Sonn gelies ginn  
an de Fiederwäissen ee lafen deet  
Wa kleng Kanner Käschte rafen an an den Tréiswissen  
ugezaapt ass  
Wann d'Kanner aus zeidege Kalbasse feiereg Fratze  
schnätzelen an d'Solden de Summersaachen  
d'Genéck brieche  
Wann d'Fruucht geschnidden a getesselt ass  
an d'Gromperen erageholl sinn : Bippercher,  
Padatten a Mierben, Désirée, Charlotte a Bintje,  
Nicola, Stella a Fritten  
Wann déi lescht Rousen – wéi Äschermëttwoch  
de Stréimännchen – de Kapp hänke loossen  
Wann d'Hoergäns, de Piwitsch, d'Spréif an de  
Guckuck, d'Nuechtegäilchen, de Storch an  
d'Schmuebel sech prett maache fir op d'Rees,  
an de Poufank, d'Mees, d'Routbrëschtchen  
an d'Märel hei bleiwen  
Wann den Hauptert, de Mäerten, de Wenzel,  
de Fränz an d'Schutzengelen hir Deeg hunn  
Wann d'Äppel an d'Biren net wäit vum Bam falen  
A wann duerno mam Kleeschen de Wanter kënnt.

Pierre Puth

## Waat war lass bei der Stëftung?



**1000 KM Hesper** – ein sportliches Ereignis für einen guten Zweck: der Erlös kam Handicap International zugute. Das Lauf Team von der Stëftung Hëllef Doheem hat auch dieses Jahr viel Spaß gehabt bei diesem Volkslauf.

## Gut sichtbar durch Herbst und Winter

Fußgänger sollen möglichst helle Kleidung oder Reflektoren tragen.

Bei rund der Hälfte aller tödlichen Unfälle mit Fußgängern in den europäischen Ländern in den Herbst- und Wintermonaten sind ältere Menschen die Opfer. Seniorinnen und Senioren sollten sich demnach als Fußgänger im Straßenverkehr möglichst kenntlich machen und auf ihre Sichtbarkeit in der Dunkelheit achten.

Jeder, der in Dämmerung und Dunkelheit zu Fuß unterwegs ist, muss sich bewusst sein, dass ein Fußgänger mit dunkler Kleidung erst auf einer Entfernung von unter 30 Metern für Autofahrer sichtbar wird, mit heller Kleidung und Reflektoren dagegen schon ab 150 Metern Entfernung. Die Reaktionszeit der Autofahrer erhöht sich so automatisch. Für den Fußgänger bedeutet dies mehr Sicherheit.

Telefonnummer für alle  
**Hilfs- und Pflegezentren**

**Tel. 40 20 80**

Die respektive Nummer Ihres nächstgelegenen Hilfs- und Pflegezentrums entnehmen Sie dem Telefonbuch unter der Rubrik „Hëllef Doheem“ Ihrer Gemeinde.

**Nationale Kontaktstellen**

**Haushaltshilfe Tel. 40 20 80-7600**

**Beratungsdienst Tel. 40 20 80-7200**

**Sécher Doheem Tel. 26 32 66**

Siehe auch:

[www.shd.lu/contact/nos-centres](http://www.shd.lu/contact/nos-centres)  
[info@shd.lu](mailto:info@shd.lu)



# Kontakt





## Une aide rapide pour les petits travaux domestiques



### Sommaire

Éditorial - Améliorer la qualité de vie	1
« Services à la carte » - Une aide rapide pour les petits travaux domestiques	1
Attention, la saison de la grippe arrive !	2
Bien visible pendant l'automne et l'hiver	2
Waar war lass bei der Stéftung ?	2
't ass Hierscht	2
Contact	2

### « Services à la carte »

Un robinet qui fuit, une petite panne électrique ou un tuyau de vidange bouché... toutes sortes d'incidents qui nécessitent une aide rapide et professionnelle. Pour ces situations, la « Stéftung Hëllef Doheem » a créé au début de l'année 2017 une offre de services spécifiques, baptisée « Services à la carte ».

### Une demande de plus en plus importante

Comme l'explique Jeanne Klopp, la responsable de ce nouveau volet de « Hëllef Doheem », on constate une augmentation de la part de la clientèle d'une demande d'aide immédiate et professionnelle dans les domaines du quotidien. « Pour de nombreuses personnes âgées, il est difficile d'organiser l'aide d'ouvriers pour les petits travaux domestiques », explique Jeanne Klopp. Pour elle, ces « Services à la carte » constituent un développement logique des autres activités de la Fondation. Celle-ci a pour objectif de permettre aux gens de vivre le plus longtemps possible chez eux. « Nous visons à augmenter considérablement la qualité de vie », poursuit la gérante du service.

« Hëllef Doheem » collabore avec des partenaires externes pour ses « Services à la carte », principalement avec les deux initiatives d'emploi « Forum pour l'emploi » et « Pro actif ». Outre ces partenaires du secteur social, un autre partenariat a été conclu avec l'entreprise privée « Extratime », ce qui permet de proposer un vaste éventail de services.

La coordination des travaux et des arrangements a lieu depuis la centrale de « Hëllef Doheem » pour faciliter la tâche à la clientèle. En effet, nombre de clients ont du mal à demander des devis ou à convenir des rendez-vous.

### Travaux de nettoyage, de jardinage et de plomberie

La plupart des demandes concernent des travaux d'entretien de la maison, de jardinage et de plomberie. Les « Services à la carte » sont connectés aux services de proximité de l'association, où 170 collaborateurs gèrent les besoins d'encadrement des clients, ainsi que les contacts directs avec les familles. « C'est important. Si possible, la famille doit être impliquée dans les activités », explique Jeanne Klopp. Jusqu'à présent, le nouveau service n'a pas eu besoin d'une grande publicité. « La nouvelle de nos activités s'est répandue rapidement. Les gens aiment être aidés rapidement et efficacement », conclut la responsable.

Plus d'informations au 40 20 80 - 76 88

### Éditorial

#### Améliorer la qualité de vie

Pour la Stéftung Hëllef Doheem, il est essentiel d'adapter et de développer son offre en permanence, dans l'intérêt de sa clientèle. Dans ce contexte, nous sommes constamment à l'écoute des désirs comme des difficultés de nos clients. Notre préoccupation est de permettre à chacun de pouvoir vivre dans de bonnes conditions le plus longtemps possible à domicile.

Rester chez soi, implique de pouvoir effectuer toutes les tâches de la vie quotidienne, ce qui n'est pas toujours facile, notamment pour les personnes à mobilité réduite. De même, certaines tâches nécessitent un savoir-faire spécifique comme des petites réparations, rénovations ou autres petites interventions.

Dans tous ces cas, nous aidons de manière concrète, immédiate et simple grâce à nos « Services à la carte » que nous vous proposons de découvrir dans cette édition de notre bulletin. Vous pouvez ainsi bénéficier d'une véritable amélioration de votre qualité de vie et de votre environnement tout en restant chez vous.

Benoît Holzem - Directeur général

### Les « Services à la carte », c'est une aide...

#### ... chez vous

- Ménage
- Réparations
- Petits travaux de rénovation
- Rangement

#### ... en extérieur

- Déneigement
- Jardinage
- Tonte du gazon
- Travaux de nettoyage en extérieur

#### ... et bien d'autres petits travaux du quotidien

- Achats, courses
- Luxcaddy
- Soin des animaux de compagnie
- Gardes de jour ou de nuit
- Tâches administratives
- SNCT - Contrôles
- Aide en cas de déménagement





## Attention, la saison de la grippe arrive!

La grippe est une infection virale qui touche principalement le nez, la gorge, les bronches, et éventuellement les poumons. L'infection dure environ une semaine, et se caractérise par l'apparition brutale d'une forte fièvre, de myalgies, de céphalées, une altération de l'état général, une toux sèche, une gorge irritée et une rhinite. Le virus se transmet facilement d'une personne à l'autre par l'intermédiaire de microgouttelettes et de particules secrétées par les sujets infectés lorsqu'ils toussent ou éternuent.

## Des règles d'hygiène à respecter

Le respect des règles d'hygiène classiques est primordial, surtout pendant la saison froide:

- se laver régulièrement les mains au savon;
- tousser ou éternuer dans le creux de son coude;
- jeter son mouchoir en papier dans une poubelle après utilisation;
- éviter le contact avec les personnes malades;
- aérer régulièrement ses pièces.

(source: Ministère de la Santé)

**La Direction de la santé recommande aux personnes âgées de plus de 65 ans et à toutes les personnes à risque (personnel soignant) de se protéger contre la grippe saisonnière par la vaccination.**

**doHEEM**  
Kultur

## 't ass Hierscht

Wann de Summer geet  
Wann d'Blieder, déi wéi Blummen un den Äscht  
houngen, raschteg ginn, vun de Beem falen  
an am Wand danzen  
Wann d'Astere an de Gäert Beien, Bommelen  
a Päiperleken erbäilackelen  
Wann d'Léierchen héich an der Luucht hiert Lidd  
séngt an d'Schmuebelen niddreg fléien  
Wann d'Gewan an den Himmel gro ginn an de Bauer  
mam Karschnatz op Miersch fiert  
Wann et schonns am Nomëtteg däischer gëtt  
an d'Owenter méi laang  
Wann déi Helleg Allerhellegen all mateneen un  
der Rei sinn an de Paschtouer daagsdrop mam  
Wäiwaasseschdëppchen duerch d'Reie geet  
Wann d'Drauwe voller Saaft a Sonn gelies ginn  
an de Fiederwäissen ee lafen deet  
Wa kleng Kanner Käschte rafen an an den Tréiswissen  
ugezaapt ass  
Wann d'Kanner aus zeidege Kalbasse feiereg Fratze  
schnätzelen an d'Solden de Summersaachen  
d'Genéck briechen  
Wann d'Fruucht geschnidden a getesselt ass  
an d'Gromperen erageholl sinn: Bippercher,  
Padatten a Mierben, Désirée, Charlotte a Bintje,  
Nicola, Stella a Fritten  
Wann déi lescht Rousen – wéi Äschermëttwoch  
de Stréimännchen – de Kapp hänke loossen  
Wann d'Hoergäns, de Piwitsch, d'Spréif an de  
Guckuck, d'Nuechtegäilchen, de Storch an  
d'Schmuebel sech prett maache fir op d'Rees,  
an de Poufank, d'Mees, d'Routbrëschtchen  
an d'Märel hei bleiwen  
Wann den Hauptert, de Mäerten, de Wenzel,  
de Fränz an d'Schutzengelen hir Deeg hunn  
Wann d'Äppel an d'Biren net wäit vum Bam falen  
A wann duerno mam Kleeschen de Wanter kënnt.

Pierre Puth

## Waat war lass bei der Stëftung?



**1000 KM Hesper** – un événement sportif pour une bonne cause: les recettes ont été versées au profit de Handicap International. Cette année encore, l'équipe de la Stëftung Hëllef Doheem s'est régalée lors de la participation à cette course populaire.

## Bien visible pendant l'automne et l'hiver

Les piétons devraient, dans la mesure du possible, porter des vêtements clairs ou réfléchissants.

Environ la moitié des accidents mortels de piétons dans les pays européens pendant les mois d'automne et d'hiver implique des personnes âgées. Par conséquent, les seniors devraient se rendre plus reconnaissables aux véhicules et veiller à leur sécurité dans le noir lors de leurs sorties à pied.

Toute personne qui se déplace à pied au crépuscule ou dans la pénombre doit être consciente qu'un piéton portant des vêtements foncés n'est visible par les véhicules qu'à une distance de 30 mètres, alors que s'il porte des vêtements clairs et des vêtements réfléchissants, il est déjà visible à partir de 150 mètres. Le temps de réaction de l'automobiliste augmente automatiquement. Ce qui implique une plus grande sécurité pour le piéton.

Numéro téléphonique unique pour tous les  
**Centres d'aide et de soins**

**Tél. 40 20 80**

Dans les annuaires téléphoniques, vous trouverez le numéro du Centre d'Aide et de Soins le plus proche de chez vous sous la rubrique « Hëllef Doheem » de votre commune.

**Services nationaux**

**Activités de Proximité**  
**Tél. 40 20 80-7600**

**Activités Spécialisées**  
**Tél. 40 20 80-7200**

**Sécher Doheem Tél. 26 32 66**

Voir également:

[www.shd.lu/contact/nos-centres](http://www.shd.lu/contact/nos-centres)

[info@shd.lu](mailto:info@shd.lu)



# Contact